

■ Anmeldung und Rückfragen

Landesmedienanstalt Saarland
Nell-Breuning-Allee 6 · 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 3 89 88-12

Fax: 0681 / 3 89 88-20

E-Mail: mkz@LMSaar.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich, per Mail oder telefonisch unter Angabe Ihrer Kontaktdaten.

■ Fachstelle Jungenarbeit

Lothar Reuter, Leiter der Fachstelle

Tel.: 0681 / 9 26 60 22

E-Mail: l.reuter@quarternet.de

■ Kosten und Teilnahme-Begrenzung

15,- € (vor Ort bar zu entrichten)
Der Workshop ist auf 15 Personen begrenzt.

■ Veranstaltungsort

LMS, Medienzentrum
Nell-Breuning-Allee 6 · 66115 Saarbrücken

■ Anfahrts-Plan

auch unter www.lmsaar.de/die-lms/anfahrt



Fortbildungsreihe
Jungen und Medien

Workshop 2

Freitag, 3. September 2010
9 – 13 Uhr

Tom ist online!

*Jungen im Internet –
Möglichkeiten und Gefahren*

Carsten Dupont

 **PARITÄTISCHES
BILDUNGSWERK**
*Landesverband
Rheinland-Pfalz / Saarland*


**LANDESMEDIENANSTALT
SAARLAND**

Tom ist online!

Carsten Dupont: *Jungen im Internet – Möglichkeiten und Gefahren*

Jungen und männliche Jugendliche

wachsen in einem Umfeld auf, zu dem Medien ganz selbstverständlich dazu gehören und alltäglich eine wichtige Rolle spielen. Medien sind Teil der Jungenwelt und haben einen bedeutsamen Einfluss auf die Entwicklung von Männlichkeiten. Deshalb ist es für pädagogische Fachkräfte wichtig, sich damit auseinanderzusetzen,

- wie der Medienalltag von Jungen aussieht und wie Jungen die Medien erleben
- welche Chancen und Möglichkeiten – aber auch welche Gefahren und Risiken in der Mediennutzung liegen
- und wie wir letztlich Jungen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Medien erziehen können.

Mit dieser Fortbildungsreihe

wollen wir pädagogische Fachkräfte darin unterstützen, mehr Sicherheit in der Begleitung von Jungen durch den „Medien-Dschungel“ zu erlangen.

Nach der Eröffnungsveranstaltung zu Jungenbildern in den Medien und dem ersten themenbezogenen Workshop „Jungen brauchen Helden“ werden in diesem Workshop Möglichkeiten aufgezeigt, um mit Hilfe von medienpädagogischen Projekten stereotype Rollenbilder zu entlarven und kritisch zu hinterfragen. Zwei weitere Workshops zu den Themenbereichen „Sexualität“ und „Computerspiele“ werden bis April 2011 folgen.

Die Fortbildungsreihe „Jungen und Medien“ richtet sich an Mitarbeiter/innen der schulischen und außerschulischen Jugend- und Jungenarbeit.

Für Jungen ist das Internet

zu einer der wichtigsten und zeitintensivsten Freizeitbeschäftigungen geworden. Was aber tun sie dort? Woher kommt diese große Attraktivität? Wonach suchen sie und welche erzieherischen Fragen wirft dies auf? Die Jungs gehen das Tempo des Internets mit, Erziehende in vielen Fällen nicht.

Die Programminhalte:

- Aktuelle Belege und Beispiele für die Mediennutzung von Jungen
- Geschlechtsspezifische Sozialisation im Internet
- Trends im Netz
- Erzieherische Aufgaben für eine konstruktive Medienkompetenz von Jungen
- Gefährliches Nutzungsverhalten
- Schutzmöglichkeiten
- „Alles für lau!?“ – Downloads aus dem Internet

Der Workshop wechselt methodisch zwischen praktischen Beispielen, theoretischen Ergänzungen, Diskussionen, fachlichem Austausch und bei-spielhaften Spaziergängen im World Wide Web.